

# Lehrerin leert Ranzen aus und andere Schikanen

Beitrag von „Melosine“ vom 19. November 2004 14:38

Hallo,

mir gings auch so, dass ich beim Lesen dachte, du hast da möglicherweise einiges über einen Kamm geschoren.

Dein Bericht klingt, bei aller verständlicher Aufgebrachtheit wegen der Ohrfeige, stellenweise ziemlich polemisch.

Wenn Kinder z.B. keine Hausaufgaben anfertigen und die Verantwortung dafür wiederholt auf ihre Eltern abwälzen, thematisiere ich das auch - allerdings unter vier Augen, damit sich das Kind eben nicht gedemütigt fühlt.

Dennoch sehe ich die Kinder in der Verantwortung, selber zu wissen, was Hausaufgabe ist und diese dann zu erledigen - zumal in der dritten Klasse...

Auch der Einleitungstext deiner HP ist in einem sehr polemischen Ton verfasst: "die Lehrer" verletzten Kinder, "die Behörden" schalten sich nicht ein, usw.

Ich kann mir vorstellen, dass du dir mit diesem Herangehen nicht unbedingt Freunde gemacht hast, es wundert mich daher, dass du nun bestürzt darüber bist, dass nun "Stimmung" gegen dich gemacht wird, wie du es nennst.

Es geht nicht darum, dass ich dir nicht glauben würde oder die Geschichte abtun wollte! Ich finde es sehr wichtig, dass sich Eltern auf die Seite ihrer Kinder stellen und nötigenfalls für sie eintreten! Und wenn dein Kind geschlagen oder gedemütigt wurde ist das natürlich unhaltbar!

Aber hast du dich in letzter Zeit mal gefragt, ob du in deinem gerechten Zorn nicht über das Ziel hinaus geschossen bist?

Verallgemeinerungen und Schuldzuweisungen helfen definitiv niemand!

Gruß, Melosine